

LIEDER

von

CARL NOSEDA.

für
eine Singstimme
mit
Begleitung
des
PIANOFORTE.

Acht Lieder. 2 Hefte à M 1,75.

Ed.-Nr. 3829. Heft I. Ahnt die Rose? (Herrn Baron Géza von Radvánszky gewidmet.)
Schau nur hinaus. (Frau Baronin Thekla von Orczy gewidmet.)
Nun hast du geträumt.
Einsamkeit. (Frln. Gisela Rotter kön. ung. Opernsängerin gewidmet.)

Pr. M 1,75.

Ed.-Nr. 3830. Heft II. Mädchenlied. (Der Baroness Ella von Radvánszky gewidmet.)
Spielmannslied. (Herrn Michael Takáts kön. ung. Opernsänger gewidmet.)
Nachtgesang (Herrn Michael Takáts kön. ung. Opernsänger gewidmet.)
Umsonst. (Frau Baronin Thekla von Orczy gewidmet.)

Pr. M 1,75.

Seiner Kaiserl. und Königl. Hoheit
dem hochwürdigst durchlauchtigsten Herrn **Erzherzog Eugen** in dankbarer Ergebung gewidmet.
Ed.-Nr. 3831. **Noch einen Tag musst du mir geben.** (RUD. BUNGE.) Pr. M., 80.

Ihrer Majestät der Königin **Charlotte von Württemberg** in tiefster Demuth zugeeignet.
Ed.-Nr. 3854. **Drei Lieder:** Wie Duft aus Frühlingstagen.
Zuléikha. Mein Herz ist stumm. Pr. M 1,80.

Géza Freiherr von Radvánszky, k. u. k. Kämmerer gewidmet.
Ed.-Nr. 3855. **Die erwachte Rose.** Pr. M 1,--.

Eigentum des Verlegers.
Aufführungsrecht vorbehalten.

J. Schuberth & Co.
LEIPZIG.
Dörrienstrasse Nr. 1.

Oscar Brandstetter, Leipzig



No 5. Mädchenlied.

(Em. Geibel.)

Carl Nosedá.

(8 Lieder, Heft 2.)

Sehr langsam, sinnend.

GESANG.

PIANO.

In mei - nem Garten die

Nel - ken mit ih - ren Pur - pur - stern, müs - sen nun Al - le ver -

wel - ken, denn du bist fern, bist fern! Auf

Parlando, Träumerisch.

mei - - nem Her - de die Flam - - men, die ich be - wacht so

gern san - - ken in A-sche zu - sam-men denn du bist fern, ^{ten.} bist

Più lento.
fern. Die Welt ist mir ver - dor - ben, mich

grüsst nicht Blu-me, nicht Stern, mein Herz ist lan - ge ge - stor - ben,

denn du bist fern, bist fern!

No 6. Spielmannslied.

(Em. Geibel.)

Moderato.

GESANG. 

Und legt ihr zwischen mich und sie auch Berg und Thal und Hü - gel, ge -

PIANO. 



strenge Herrn, ihr trennt uns nie, das Lied, das Lied hat Flü - gel, ge-strenge Herrn, ihr trennt uns nie, das

col canto 

riten. 

Lied, das Lied hat Flü - gel. Ich bin ein Spiel-mann wohl be-kannt und ma - che mich auf die

rit. 

staccato 



Rei - - se, und sing' fort - an durch's wei - te Land nur noch die ei - ne Wei - se: „Ich

rit. 

rit. 

Breit, mit Leidenschaft.

ha - be dich lieb du sü - - sse, du mei - nes Le - - bens

f

riten.

Lust und Qual, ich ha - be dich lieb und grü - - sse dich tau - send, tau-send-

ff mal, ich ha - be dich lieb und grü - sse dich tau - - send,

ff

f

tau - - send - mal!"

riten.

dim e rall.

riten.

No 7. Nachtgesang.

(Robert Reinick.)

Moderato.

GESANG Die Ster - ne leuchten am Himmel es blin-ken die Wel-len im See, es

PIANO. *p*

Più mosso.

lockt und es grüsst aus der Tie - fe, es grüsst und es winkt aus der Höh', und

Più mosso. stringendo

lei - se flü-stern die Lüf - - te da schau-ert in Won - ne der See, — rings

rit. ten. riten. longu

se - li - ge, hei - li - ge Lie - - be, nur mir im Her-zen das Weh', das Weh!

Tempo I.

Die Ster - ne sie wan - deln am Him - mel, die

Recit.

Wel - len, sie ziehn durch die See! Was küm - mert es sie,

ob auf Er - den — ein Herz in Lie - be ver - geh', in

rit.

Lie - be ver - geh!

No 8. Umsonst.

(Baronin Thekla von Orezy.)

Nicht zu langsam.

GESANG.

PIANO.

sempre legato

cresc.

Ich

schau' oft hin-aus in die ru - hi - ge Nacht, es fes - selt mein Aug' die

Ster - - nen - - pracht, Doch

rit.

Trost, den ich such' in ih - - rem Licht, lang-er-sehn-ten Bal - sam, ich

rit.

p

find' ihn nicht. Ich hö - - re des Was - sers

marc. *p* *pp*

ein tö - nig Rau - schen, still und er - ge - - ben möcht' ich ihm lau - schen.

Selbst Vö-gel sie ruh'n beim himm - - li-schen Licht, nur

f *p*

immer langsamer und stärker

ich such den Bal - sam, nur ich such den

Bal - sam und find' ihn nicht, und find' ihn nicht!

Tempo I.

Regt Nacht - luft kaum mehr des Par - kes al - te

Bäu - me, wie A - them des Kin - des,

das schläft oh - ne Träu - me.

rit.

Ca.

Sagt mir doch Was - ser, Wald und Ster - nen licht,

Ca. *** *Ca.* *** *Ca.* *** *Ca.* ***

wo ist der Bal - sam? Wo ist der Bal - sam? Ich

Ca. *** *Ca.*

find' ihn nicht, ich find' ihn nicht!

p marc. *verhallend* *m.d.* *pp*



64494

180/1309-1968.

